

Einladung

zur 128. Generalversammlung
der Görres-Gesellschaft
zur Pflege der Wissenschaft

vom 25.9. bis 27.9.2026 in Koblenz

WISSENSCHAFT ZUKUNFT

Wissenschaft und Öffentlichkeit

Rahmenprogramm

Freitag, 25. Sept. 2026

- ab 13.00 Uhr **Universität, Universitätsstr. 1, 56070 Koblenz
Gebäude D - M**
Sektionsveranstaltungen
- 17.00 Uhr **Universität, Gebäude E, E 011
Mitgliederversammlung**
- 18.00 Uhr Eröffnung durch den Präsidenten der
Görres-Gesellschaft, Prof. Dr. Bernd Engler, Tübingen
Grußwort: Präsident der Universität Koblenz
Prof. Dr. Stefan Wehner
- Prof. Dr. Olaf Kramer, Tübingen:
Expertise unter Attacke? Wissenschaft zwischen
Polarisierung und Depolarisierung
- 20.00 Uhr Treffen der Sektionen (Restaurant siehe S. 27)

Samstag, 26. Sept. 2026

- 8.00 Uhr **Citykirche, Am Jesuitenplatz, 56068 Koblenz**
Requiem für die verstorbenen Mitglieder
der Görres-Gesellschaft
Zelebrant Pater Dr. Hans Langendörfer SJ, Bonn
- 9.00 – 17.00 **Universität, Gebäude D - M**
Sektionsveranstaltungen
- 13.30 Uhr Treffen des Jungen Forums, **Gebäude E, E 011**
- 18.30 Uhr **Anlegestelle, Eventschiff La Paloma:
Konrad-Adenauer-Ufer (Brücke 10), 56068 Koblenz**
Empfang während der Schifffahrt
- ab 22.00 Uhr Treffen des Jungen Forums und Mitgliedern des RIGG
Altes Brauhaus, Braugasse 4, 56068 Koblenz

Sonntag, 28. Sept. 2026

9.30 Uhr ***Liebfrauenkirche, An der Liebfrauenkirche 16, 56068 Koblenz***
Pontifikalmesse
Zelebrant: Bischof Dr. Stephan Ackermann, Trier

11.00 Uhr ***Theatersaal, Clemensstr. 5, 56068 Koblenz****
Festakt

Eröffnung durch den Präsidenten der Görres-Gesellschaft, Prof. Dr. Bernd Engler, Tübingen

Begrüßung durch einen Vertreter der Stadt Koblenz

Festvortrag:

Prof. Dr. Harald Lesch, München:

„Sind wir dabei den Verstand zu verlieren?

Vom Kampf an der Front gegen Unsinn, Irrsinn,

Wahnsinn und andere Erscheinungen der Diktatur des Digitalen“

Musikalische Umrahmung:

Martin Walter, Klarinette

Yuto Suzuki, Fagott

ab 14.00 Uhr Stadtführungen
(siehe S. 27)

*Bis zur Drucklegung stand leider noch nicht fest, ob die Renovierung des Theaters zu unserer Tagung abgeschlossen ist. Ggf. wird der Festakt in den Konzertsaal im Görres-Haus, Eltzerhofstr. 6A, 56068 Koblenz verlegt. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Sektionsveranstaltungen

Sektion für Philosophie **Samstag, 26.09.2026, F 313** **„Philosophie und Öffentlichkeit“**

- 9.30 Uhr Prof. Dr. Andrea Kern, Leipzig:
Einleitung
- 9.45 Uhr Prof. Dr. Anne Pollok, Mainz:
Populismus und Lügen: Über die Grenzen der Aufklärung
aus Aufklärungsperspektive
- Kaffeepause
- 11.00 Uhr Prof. Dr. Frieder Vogelmann, Freiburg:
Aufklären. Über Wissen und Nicht-Wissen in
Philosophie und Öffentlichkeit
- 12.00 Uhr Verleihung des Karl Alber Preises an
Dr. Romain Büchi, Genf
- Mittagspause
- 14.30 Uhr Prof. Dr. Tim Henning, Mainz:
Autonome Wissenschaft und moralische Kritik
- 15.30 Uhr Dr. Rebecca Bachmann, Gießen:
Dark Romance, True Crime & Reality TV.
Aktuelle Mediendiskurse als Potential philosophischer
Wissenschaftskommunikation

**Sektion für Pädagogik
in Zusammenarbeit mit der Alfred-Petzelt-Stiftung**

**Freitag, 25. Sept. 2026, D 239
„Wissenschaft und Öffentlichkeit“**

- | | |
|-----------|---|
| 14.00 Uhr | Prof. Dr. Erik Ode, München, Prof. Dr. Michael Obermaier, Köln, Prof. Dr. Thomas Mikhail, Erfurt:
Begrüßung und Einführung |
| 14.15 Uhr | Prof. Dr. Julia Lorke, Aachen:
Citizen Science – Hype oder Potenzial für Transformation? |
| 14.45 Uhr | Diskussion |
| 15.00 Uhr | Prof. Dr. Maria Stimm, Graz:
Vermitteln und Aneignen als Bezugspraktiken –
Relevanz einer erziehungswissenschaftlich
informierten Wissenschaftskommunikation |
| 15.30 Uhr | Diskussion |
| 15.45 Uhr | Verleihung Promotionspreis |
| 16.00 Uhr | Laudatio und Kurzvorstellung der Dissertation |

**Sektion für Pädagogik
in Zusammenarbeit mit der Alfred-Petzelt-Stiftung**

**Samstag, 26. Sept. 2026, D 239
„Wissenschaft und Öffentlichkeit“**

- 9.30 Uhr Prof. Dr. Ulrich Binder, Ludwigsburg:
Die Wissenschaft und ihre Öffentlichkeit /die Öffentlichkeit
und ihre Wissenschaft. Zu Paradoxien in diesen Konstrukti-
onen
- 10.00 Uhr Diskussion
- 10.15 Uhr Kaffeepause
- 10.45 Uhr PD Dr. Michaela Schmid, Augsburg:
Ratgeber als Transformationsorgan wissenschaftlicher
Erkenntnis und/oder eigenständige Wissensform?
Normalitätskonstruktionen als Transformationsmoment und
„didaktischer Kitt“
- 11.15 Uhr Diskussion
- 11.30 Uhr Paneldiskussion:
Erziehungswissenschaft und ihre öffentliche Aufgabe

Sektion für Geschichte

Freitag, 25. Sept. 2026, M 001

„Joseph Görres, die Görres-Gesellschaft und die (katholische) Öffentlichkeit“

- 14.00 Uhr Prof. Dr. Matthias Asche, Potsdam
Prof. Dr. Peter Hoeres, Würzburg:
Einführung
- 14.15 Uhr Prof. Dr. Hans-Christof Kraus, Passau:
Das Problem der Weltgeschichte. Zur Kontroverse
zwischen Hegel und Görres
- 15.15 Uhr Prof. Dr. Stefan Heid, Rom:
Das Römische Institut der Görres-Gesellschaft und die
Öffentlichkeit
- 16.15 Uhr Prof. Dr. Peter Hoeres, Würzburg:
Die Historiker der Gesellschaft
- 17.00 Uhr Ende des ersten Teils der Sektionssitzung

Sektion für Geschichte gemeinsam mit den Sektionen für Kunstgeschichte und Musikwissenschaft

Samstag, 26. Sept. 2026, M 001

- 9.00 Uhr Prof. Dr. Harald Wolter-von dem Knesebeck, Bonn:
Streiflichter auf Joseph Görres im Bild. Von den Anfängen
bis hin zum Koblenzer Görres-Denkmal von 1928
- 9.45 Uhr Benjamin Bachmann, Würzburg:
Die Görres-Gesellschaft nach dem Zweiten Vatikanischen
Konzil
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 10.45 Uhr Anna Maria Plischka, M.A., Münster:
Internationale Kirchenmusikforschung in der Görres-
Gesellschaft um die Mitte des 20. Jahrhunderts
- 11.30 Uhr Prof. Dr. Michael Custodis, Münster/Prof. Dr. Klaus
Pietschmann, Mainz:
Karl Gustav Fellerer und die Kirchenmusik-Forschung der
Nachkriegszeit

Sektion für Kunstgeschichte

Samstag, 26. Sept. 2026, G 410

- 14.00 Uhr Prof. Dr. Barbara Schock-Werner, Köln:
Joseph Görres, der Kölner Dom und die deutsche Nation
- 14.45 Uhr Pause
- 15.15 Uhr Dr. Ruth Slenczka, Greifswald:
Hutten, Görres und die Gegenwart der Geschichte bei
Caspar David Friedrich
- 16.00 Uhr Dr. des. Charlotte Müller, M.A., Münster:
Im Zeichen des Historismus? Das Diözesanmuseum
Münster als Schule für christliche Kunst zwischen
Gründungsidee und Scheitern

Sektion für Musikwissenschaft

Samstag, 26. Sept. 2026, E 113

- 13.30 Uhr Jörg Freese, M.A., Sögel:
Johannes Fuchs als erster Präsident der Internationalen
Gesellschaft für Erneuerung der katholischen
Kirchenmusik
- 14.15 Uhr Dr. Krystian Skoczowski, Hanau:
Zur Vorgeschichte und Gründungsphase der
Consociatio Internationalis Musicae Sacrae
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.15 Uhr Leonie Krempien, M.A., Mainz:
Das kirchenmusikalische Institut in Mainz: Die Rolle
Heinrich Rohrs und Adam Gottrons
- 16.00 Uhr Sebastian Pstrokoński-Komar M.A., Helsinki/Leipzig:
Wiederholung als Ausdrucksmittel in der Kirchen-
musikforschung von Arnold Schmitz

Gesellschaft zur Herausgabe des Corpus Catholicorum

Samstag, 26. Sept. 2026, M 001

- 15.45 Uhr Mitgliederversammlung
- 16.00 Uhr Prof. Dr. Ulli Roth und PD Dr. Philipp Stenzig,
Koblenz:
Strategisches Kalkül versus Einheit im Glauben.
Die Confessio Augustana im Spiegel ihrer ersten
katholischen Interpreten

Sektion für die Kunde des Christlichen Orients

Samstag, 26. Sept. 2026, D 239

- 14.00 Uhr Dr. Niklas Bend, Siegen:
Religion und Rivalität am Tor zum Roten Meer:
Das Reich von Aksum und der Jemen (Himyar) in
der Spätantike
- 15.00 Uhr Dr. Roy Knocke, Potsdam:
Zum 100. Todestag von Johannes Lepsius
(1858-1926) – Helfer der Armenier und Zeitzeuge
- 16.00 Uhr Dr. des. Simon Birol, Frankfurt/Main:
Wie radikal darf Frömmigkeit sein? Extreme und
Alltag im syrischen Mönchtum der Spätantike

**Sektion für Altertumswissenschaft – Abteilungen für
Klassische Philologie, Alte Geschichte und Archäologie
Freitag, 25. Sept. 2026, M 201
„Wissenschaft und Öffentlichkeit“**

- 14.00 Uhr Sybille Meier, Hamburg:
Alte Geschichten im Theater der Gegenwart.
Einblicke und Diskussion
- 15.00 Uhr Prof. Dr. Werner Tietz, Köln:
Gelder, Gräben und Gelehrte – der Streit um Troia
- 16.00 Uhr Stephan Engelhard, Xanten:
Archäologie erlebbar machen. Forschung und Ver-
mittlung im LVR-Archäologischen Park Xanten im
Diskurs

Samstag, 26. Sept. 2026, M 201

- 9.30 Uhr Prof. Dr. Uwe Walter, Bielefeld:
Antike Geschichte in der Tageszeitung: Lebendiger
Diskursraum oder bildungsbürgerliches Reservat?
- 10.30 Uhr Dr. Astrid Fendt, Stuttgart:
Archäologie im Museum – Vermittlung von Wissen-
schaft zwischen Fun und Facts
- 11.30 Uhr Berichte und Diskussionen
12.00 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr Prof. Dr. Anja Bettenworth/Dr. Sven Johannes/
Prof. Dr. Peter Schenk, Köln:
De potu mentis – Schokolade in neulateinischen Tex-
ten und im musealen Kontext. Eine Kooperation des
Instituts für Altertumskunde der Universität zu Köln
und des Schokoladenmuseums Köln
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr Prof. Dr. Margot Neger, Nikosia:
Treu oder schön oder lebendig oder...? Herausforde-
rungen beim Übersetzen aus dem Lateinischen ins
Deutsche für Wissenschaft und Öffentlichkeit
- 16.30 Uhr PD Dr. Christian Rollinger, Trier:
Pixel, Pythia und Peloponnes: Antike und historisches
Computerspiel

Sektion für Romanische, Deutsche, Englisch-Amerikanische und Slavische Philologie

Freitag, 25. Sept. 2026, E 313

„Öffentlichkeit suchen - Öffentlichkeit meiden: Literar(histor)ische Perspektiven“

(30 Minuten Vortrag, 15 Minuten Diskussion)

14.00 Uhr Prof. Dr. Christoph Strosetzki, Münster
Begrüßung und Einführung

Bereich Öffentlichkeit in und von Literatur

14.15 Uhr Prof. Dr. Karl Philipp Ellerbrock, Würzburg:
Dantes Inferno. Ein Jenseits für die Laien

15.00 Uhr Prof. Dr. Dorothee Birke, Innsbruck:
Die neue Öffentlichkeit der Literatur? Lesen auf sozialen Medien

15.45 Uhr Pause

Bereich Wissenschaft als Teil der Öffentlichkeit

16.00 Uhr Prof. Dr. Nikolaj Plotnikov, Bochum:
Der öffentliche Intellektuelle im russischsprachigen Raum. Von den „Wegzeichen“ (1909) bis zu „Im Angesicht der Katastrophe“ (2023)

16.45 Uhr Ende des ersten Teils der Sektionssitzung

Sektion für Romanische, Deutsche, Englisch-Amerikanische und Slavische Philologie

Samstag, 26. Sept. 2026, E 313

„Öffentlichkeit suchen - Öffentlichkeit meiden: Literar(histor)ische Perspektiven“

(30 Minuten Vortrag, 15 Minuten Diskussion)

Bereich *Wissenschaft als Teil der Öffentlichkeit* (Fortsetzung)

- 10.00 Uhr PD Dr. Tim Sommer, München:
Literaturwissenschaft und öffentlicher Diskurs: Zur Positionierung der deutschsprachigen Anglistik zwischen 1933 und 1945
- 10.45 Uhr Pause
- 11.00 Uhr Dr. Markus Gottschling, Tübingen:
Rampensau wider Willen? Zur Selbstdarstellung der Geisteswissenschaften in der Öffentlichkeit
- 11.45 Uhr Mittagspause

Bereich *Wissenschaft verbreiten und verständlich machen*

- 14.00 Uhr Dr. Davina Beck, Mainz:
Unnahbare Klassiker? Strategien der Literaturgeschichtsvermittlung in der Gegenwart
- 14.45 Uhr Petra Kammann, Frankfurt a.M.:
Literatur und Öffentlichkeit – Möglichkeiten der Vermittlung. (Wege aus dem Elfenbeinturm ohne Simplifizierung)
- 15.30 Uhr Abschlussdiskussion
- 16.00 Uhr Ende der Sektionssitzung

Sektion für Religionswissenschaft, Religionsgeschichte und Ethnologie

Freitag, 25. Sept. 2026, E 314 „Wissenschaft und Öffentlichkeit“

- 13.15 Uhr Prof. DDr. Dr. h.c. Mariano Delgado, Fribourg
Prof. Dr. mult. Klaus Vellguth, Trier:
Einführung
- 13.20 Uhr Prof. Dr. Martin Kirschner, Eichstätt:
Lernbereit Hören, freimütig Sprechen, kritisches
Unterscheiden: Überlegungen zu einer synodalen
Theologie in der Öffentlichkeit
- 13.45 Uhr Prof. Dr. Hans-Joachim Sander, Salzburg:
Die Wahrnehmung der Kirche im Schatten ihrer
Missbrauchskultur
- 14.10 Uhr Prof. Dr. Michaela Lomb, Vallendar:
Religion und Staat in der Öffentlichkeit: Zwischen
Laizismus und Zusammenarbeit
- 14.35 Uhr Pause
- 14.45 Uhr Dr. Martin Steiner, Luzern:
Das Judentum in der Öffentlichkeit: Zwischen
Antisemitismus und Philosemitismus
- 15.10 Uhr Prof. Dr. Dina El Omari, Münster:
Der Islam in der Öffentlichkeit – zwischen Gleich-
stellungsansprüchen und antimuslimischen
Perspektiven
- 15.35 Uhr Dr. Werner Höbsch, Köln:
Der Buddhismus in der Öffentlichkeit: Romantisie-
rung seines spirituellen Potenzials?
- 16.00 Uhr Diskussion
- 16.45 Uhr Abschluss

Sektion für Rechts- und Staatswissenschaft

Freitag, 25. Sept. 2026, G 310

„Generationengerechte Rechtsordnung Gesellschaftlicher Zusammenhalt zwischen den Generationen als Chance und Herausforderung für Recht und Politik“

14.00 Uhr Prof. Dr. Matthias Friehe, EBS Universität Oestrich-Winkel:
Einführung

Eröffnungsvortrag

Prof. Dr. Markus Kotzur, LL.M., Universität Hamburg:
Der Generationenvertrag – ein demokratietheoretischer
Perspektivenwechsel

15.15 Uhr **Panel I: Generationengerechtigkeit im
Grundgesetz**

Prof. Dr. Anna Leisner-Egensperger, Friedrich-Schiller-
Universität Jena:
Generationengerechtigkeit und verfassungsrechtlicher
Familienschutz

Matthias Schanzenbächer, Ludwig-Maximilians-Universität
München:
Intertemporale Freiheitssicherung im Klimaverfassungs-
recht – auch ein Konzept für das Finanzverfassungsrecht
und darüber hinaus?

Diskussion

18.00 Uhr Rahmenprogramm

20.00 Uhr Sektionstreffen

Sektion für Rechts- und Staatswissenschaft

Samstag, 26. Sept. 2026, G 310

„Generationengerechte Rechtsordnung Gesellschaftlicher Zusammenhalt zwischen den Generationen als Chance und Herausforderung für Recht und Politik“

9.30 Uhr **Panel II: Generationengerechtigkeit im
Zivilrecht**

Prof. Dr. Robert Magnus, Universität Bayreuth:
Generationengerechtigkeit als Leitprinzip des Familien- und
Erbrechts? Eine rechtsvergleichende Perspektive

Notar Johannes English, Grimma:
Generationengerechtigkeit und privatrechtliche Gestal-
tungsfreiheit: Einblicke in die erb- und familienrechtliche
Praxis

Diskussion

11.30 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr **Panel III: Generationengerechtigkeit im
Sozialrecht**

Dr. Jochen Pimpertz, Institut der Deutschen Wirtschaft, Köln:
Bestandssicherung der Rentenversicherung und Altersvor-
sorge: Aktuelle Reformvorschläge und ihre ökonomische
Belastbarkeit

Dr. Edoardo D'Alfonso Masarié, Max-Planck-Institut für
Sozialrecht und Sozialpolitik, München:
Generationengerechtigkeit als verfassungsrechtlich
gründiertes Leitprinzip im Sozialversicherungsrecht

Diskussion

16.00 Uhr Prof. Dr. Matthias Friehe, EBS Universität Oestrich-Winkel:
Schlusswort

17.30 Uhr Rahmenprogramm

Sonntag, 27. Sept. 2026
Rahmenprogramm

Sektion für Europäische Ethnologie

Freitag, 25. Sept. 2026, E 414

„Wissenschaft und Öffentlichkeit“

- 13.00 Uhr Univ.Prof. i.R. Dr. Heidrun Alzheimer, Bamberg:
Begrüßung und Einführung
- 13.15 Uhr Univ.Prof. i.R. Dr. Klaus Schönberger, Klagenfurt/Celovec
Un-bequem, un-erhört, un-erwünscht. Kulturwissenschaft
als Zumutung und öffentliche Aufgabe
- 14.15 Uhr Dr. Jonas Leineweber, Paderborn:
Formulieren, Evaluieren, Vermitteln. Immaterielles
Kulturerbe zwischen Wissenschaft, Öffentlichkeit und
kultureller Praxis
- 15.15 Uhr Prof. Dr. Michael Prosser-Schell, Freiburg i.Br.:
Wissenschaftliche Volkskunde und die Initiierung der
großen St.-Urban-Feste in Ungarn in den 1980er Jahren

Samstag, 26. Sept. 2026, E 414

„Wissenschaft und Öffentlichkeit“

- 9.30 Uhr Dr. Jochen Ramming und Dagmar Stonus, M.A., Würzburg:
Wissenschaft trifft Publikum. Beziehungsarbeit im
Museum
- 10.30 Uhr Dr. Karin Walter, Bremen:
Das Focke-Museum in Bremen. Von den Herausforder-
ungen eines Landesmuseums in einem Stadtstaat
- 11.30 Uhr Dr. Tobias Hammerl, Nabburg:
Paul und der Eisberg. Kommunikation im Museum jenseits
des Kuratierten als Herausforderung und Chance
- 14.00 Uhr Prof. i.R. Dr. Werner Mezger, Freiburg i.Br.:
Kulturvermittlung und Mediengeschäft: Chancen,
Risiken, Nebenwirkungen. Streiflichter aus der Praxis
- 15.00 Uhr Jana Lobe, M.A., München:
#InstagrammableAcademia. Eine ethnografische
Perspektive auf Social Media als strukturierendes
Prinzip wissenschaftlicher Öffentlichkeit

Sektion für Natur- und Technikwissenschaft

Samstag, 26. Sept. 2026, E 314

„Natur- und Technikwissenschaften im Dialog mit der Öffentlichkeit?“

(45 Minuten Vortrag, 15 Minuten Diskussion)

- | | |
|-----------|--|
| 10.00 Uhr | Prof. Dr. Stephan Borrmann, Mainz:
Wissenschaft und Ideologie: Der Klimawandel |
| 11.00 Uhr | Prof. Dr. Stephan Clemens, Bayreuth:
Grüne Gentechnik und Genomeditierung: Der Traum von
der evidenzbasierten Debatte |
| 12.00 Uhr | Prof. Dr. Ina Prinz, Bonn:
Die Geschichte der Entwicklung von Recheninstrumenten
und -maschinen und ihre Anwendungen in den vergangenen
1000 Jahren bis heute – eine Tour d'Horizon |
| 13.00 Uhr | Mittagspause |
| 14.00 Uhr | Prof. Dr. Wolfgang Koch, Bonn:
Digitale Waffen, analoge Personen – KI für die Verteidi-
gung im Licht des kirchlichen Lehramts |
| 15.00 Uhr | Ende der Sektionssitzung |

Sektion für Wirtschafts- und Sozialwissenschaft gemeinsam mit der Sektion für Politik- und Kommunikationswissenschaft

Samstag, 26. Sept. 2026, F 314

„Freiheit der Demokratie: Öffentlichkeit, Diskurs, Kompetenz“

- | | |
|-----------|--|
| 9.00 Uhr | Prof. Dr. Nils Goldschmidt, Siegen
Prof. Dr. Heinrich Oberreuter, Passau:
Einführung |
| 9.15 Uhr | Prof. Heinrich Oberreuter, Universität Passau:
Diskursive Öffentlichkeit und demokratische Legitimität:
Das freie Wort in Politik und Wissenschaft |
| 10.15 Uhr | Prof. Dr. Dieter Schönecker, Universität Siegen:
Die Freiheit der Wissenschaft: Gegenwärtige Herausforderungen |
| 11.15 Uhr | Prof. Dr. Thomas Petersen, Institut für Demoskopie
Allensbach/TU Dresden:
Wissenschaftsfreiheit – Professoren und political correctness |
| 12.15 Uhr | Mittagspause |
| 14.00 Uhr | Dr. Theo Bolin Simon, Weltethos-Institut, Tübingen:
Therapeuten der Knappheit. Wie produktive ökonomische
Politikberatung gelingen kann |
| 15.00 Uhr | Prof. Dr. Dr. Hermann Rauchenschwandtner, FH Salzburg:
Ökonomische Regierungskunst. Einsichten aus der
Geschichte des ökonomischen Denkens |

Sektion für Soziologie

Freitag, 25. Sept. 2026, E 413 „Wissenschaft und Öffentlichkeit“

- 14.30 Uhr Prof. Dr. Hubert Knoblauch, Berlin:
Einleitung
- 15.15 Uhr Prof. Dr. Karin Scherschel, Prof. Dr. Joost van Loon,
Eichstätt:
Soziologische Kritik unter Verdacht? Wissenschaft
zwischen Erkenntnis, Analyse, Haltung und antidemokra-
tischen Entwicklungen
- 16.00 Uhr Prof. Dr. Nicole Zillien, Koblenz:
Reflexive Selbstverwissenschaftlichung und digitale
Öffentlichkeit
- 17.00 Uhr Mitgliederversammlung der Görres-Gesellschaft

Samstag, 26. Sept. 2026, E 413 „Wissenschaft und Öffentlichkeit“

- 9.30 Uhr Dr. Miira Hill, Bremen:
Wenn Maschinen mitreden: Wissenschaft und Öffentlich-
keit im Wandel der Kommunikation
- 10.15 Uhr Dr. Meike Haken, Berlin:
„Lost in Translation?“ Herausforderungen der Wissen-
schaftskommunikation in den Geistes- und Sozialwissen-
schaften
- 11.00 Uhr Pause
- 11.15 Uhr Corvin Rick, M.A., Bonn:
,Whole Earth‘-Ikone und ‚planetare‘ Öffentlichkeit. Über
die symbolische Formung der Planetary Health Forschung
- 12.00 Uhr Prof. Dr. Oliver Dimbath, Koblenz:
Mikrosoziologische Aspekte von Aufarbeitung in der Zivil-
gesellschaft
- 12.45 Uhr Prof. Dr. Silke Steets, Berlin:
Schlussworte

Sektion für Medizin

Samstag, 26. Sept. 2026, E 114

„Wissenschaft und Öffentlichkeit in der Medizin“

- | | |
|-----------|---|
| 9.00 Uhr | Prof. Dr. Dr. Thomas Heinemann, Bonn:
Begrüßung |
| 9.10 Uhr | Ursula Porwol, M.A., Bonn:
Von der Studie zum Social Feed – Medizinische Kommunikation heute. Vertrauen, Evidenz und KI im digitalen Zeitalter |
| 10.40 Uhr | Prof. Dr. Dirk Lanzerath, Bonn:
Wissenschaft und Öffentlichkeit. Entwicklung und Aufgabe der biomedizinischen Ethik |
| 12.10 Uhr | Mittagspause |
| 13.30 Uhr | Johanna Risse, M.A., Bonn:
Zwischen Erkenntnis und Desinformation: Ethische und epistemische Risiken bei der Verwendung biomedizinischer Metaphern |
| 15.00 Uhr | Prof. Dr. Dr. Thomas Heinemann, Bonn:
Zwischen Therapie und Forschung. Zum Arzt-Patient-Verhältnis in der modernen Medizin |

E - und F – Gebäude Campus der Universität Koblenz

Copyright: Lena-Maria Tempelhagen



Lageplan Universität Koblenz Universitätsstraße 1 56070 Koblenz



LEGENDE

- Parkplätze
- Behindertenparkplätze
- Fahrradparkplätze
- Validierungsterminal
- Erste-Hilfe-Raum
- Wickel- und Stillraum
- Mensa
- Café
- Schranke



EINLADUNG

Hiermit wird zur ordentlichen Mitgliederversammlung
Freitag, **25. Sept. 2026, 17.00 Uhr**, eingeladen.

Ort: Universität Koblenz, Gebäude E, Raum E 011

Tagesordnung der ordentlichen Mitgliederversammlung

1. Totengedächtnis
2. Bericht über die Tätigkeit des Haushaltsausschusses
(§ 27/28 der Satzung)
3. Bericht des Vorstands über die Arbeiten im laufenden
Geschäftsjahr (§ 24/1 der Satzung)

Finanzielle Situation der Görres-Gesellschaft
4. Zukunftsagenda 2030 der Görres-Gesellschaft
5. Antrag: Gründung des Wiener Instituts der Görres-Gesellschaft
6. Antrag: Gründung eines Instituts für Kirchenrecht
7. Ort und Rahmenthema der 129. Generalversammlung 2027
8. Verschiedenes

VORTRAGSPLAN

Freitag, 25. Sept. 2026

D 239	M 001	M 201	E 313	E 314	G 310	E 413	E 414
Pädagogik	Geschichte	Altertums- wissenschaft	Rom., Dt., Engl.-Am., Slav. Phil.	Religions- wissenschaft	Rechts-/ Staatswiss.	Soziologie	Europ. Ethnologie
14.00 Einführung	14.00 Einführung	14.00 Meier	14.00 Einführung	13.15 Einführung	14.00 Einführung	14.30 Einführung	13.00 Einführung
14.15 Lorke	14.15 Kraus	15.00 Tietz	14.15 Ellerborck	13.20 Kirschner	14.15 Kotzur	15.15 Scherschel/ van Loon	13.15 Schön- berger
15.00 Stimm	15.15 Heid	16.00 Engelhard	15.00 Birke	13.45 Sander	15.15 Leisner- Egensperger	16.00 Zillien	14.15 Leineweber
15.30 Diskussion	16.15 Hoeres		16.00 Plotnikov	14.10 Lomb	16.00 Schanzen- bächer		15.15 Prosser- Schell
15.45 Verleihung Promotionspreis				14.45 Steiner			
16.00 Laudatio + Kurzvorstellung Dissertation				15.10 El Omari			
				15.35 Höbsch			
				16.00 Diskussion			

VORTRAGSPLAN

Samstag, 26. Sept. 2026

F 313	D 239	M 001	M 201	E 313	D 239	E 414
Philosophie	Pädagogik	Geschichte mit Kunstgeschichte + Musikwissenschaft	Altertums-wissenschaft	Rom., Dt., Engl-Am., Slav. Philologie	Christl. Orient	Europ. Ethnologie
9.30 Einleitung	9.30 Binder	9.00 Wolter-v.d. Knesebeck	9.30 Walter	10.00 Sommer	14.00 Bend	9.30 Ramming/ Stonus
9.45 Pollok	10.00 Diskussion	9.45 Bachmann	10.30 Fendt	11.00 Gottschling	15.00 Knocke	10.30 Walter
11.00 Vogelmann	10.45 Schmid	10.45 Plischka	11.30 Berichte Diskussionen	14.00 Beck	16.00 Biol	11.30 Hammerl
12.00 Verleihung Karl Alber Preis	11.15 Diskussion	11.30 Custodis/ Pietschmann	14.00 Bettenworth/ Johannes/ Schenk	14.45 Kammann		14.00 Mezger
14.30 Henning	11.30 Paneldiskussion	Corpus Catholicorum	15.30 Neger	15.30 Abschluss- diskussion		15.00 Lobe
15.30 Bachmann		15.45 Mitgliederversamm- lung	16.30 Rollinger			
		16.00 Roth/Stenzig				

VORTRAGSPLAN

Samstag, 26. Sept. 2026

G 310	G 410	E 113	E 413	F 314	E 314	E 114
Rechts-/Staatswissenschaft	Kunstgeschichte	Musikwissenschaft	Soziologie	Politikwissenschaft/ Wirtschafts- u. Sozialwiss.	Natur- und Technikwiss.	Medizin
9.30 Magnus	14.00 Schock-Werner	13.30 Freese	9.30 Hill	9.00 Einführung	10.00 Borrmann	9.00 Begrüßung
10.15 Englich	15.15 Slenczka	14.15 Skoczowski	10.15 Haken	9.15 Oberreuter	11.00 Clemens	9.10 Porwol
11.00 Diskussion	16.00 Müller	15.15. Krempien	11.15 Rick	10.15 Schönecker	12.00 Prinz	10.40 Lanzerath
14.00 Pimpertz		16.00 Pstrokoński-Komar	12.00 Dimbath	11.15 Petersen	14.00 Koch	13.30 Risse
014.45 D'Alfonso Masarié			12.45 Steets	14.00 Bolin Simon		15.00 Heinemann
15.30 Diskussion				15.00 Rauchen- schwandtner		
16.00 Schlusswort						

**Sektionstreffen
Freitag, 25. Sept. 2026,
ab 20.00 Uhr**

Restaurant Wacht am Rhein
Rheinzollstr. 8, 56068 Koblenz

Tel. 0261 15313
www.wachtamrhein-restaurant.de

**FÜHRUNGEN
Sonntag, 27. Sept. 2026**

Auf den Spuren von Joseph Görres

Treffpunkt:

14.00 Uhr Rheinufer an der Ecke Rheinstraße / Konrad-
Adenauer-Ufer

Gästeführer:

Harald Fister und Manfred Diehl

Um möglichst verbindliche Anmeldung wird gebeten vor Beginn der
Tagung oder direkt im Tagungsbüro bis spätestens 26.09.,
15.00 Uhr, gerne auch per Mail: verwaltung@goerres-gesellschaft.de

Mitteilungen für die Teilnehmer an der Generalversammlung

Anmeldungen zur Teilnahme an unserer Jahrestagung bitten wir durch den Link auf unserer Homepage vorzunehmen. Die Hotelzimmerreservierung muss selbständig übernommen werden. Reservierungen über die Geschäftsstelle sind leider **nicht** möglich.

Das Tagungsbüro befindet sich in der Universität, Gebäude E,
Raum Nr. E 016
Tel. +49 (0)170 - 1748273

Öffnungszeiten:

Freitag, 25.09.	10.00 – 18.00 Uhr
Samstag, 26.09.	8.00 – 17.00 Uhr

Der Besuch der Vorträge ist unentgeltlich. Alle Veranstaltungen sind öffentlich. Die Mitgliederversammlung ist nur Mitgliedern zugänglich.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Den Campus erreichen Sie über die beiden Bushaltestellen „Uni/Winner Str.“ und „Universität“. Vom Zentralen Omnibus Bahnhof (ZOB) am Hauptbahnhof, bzw. vom Bahnhof Stadtmitte/Löhr-Center werden die beiden Haltestellen regelmäßig von den Bus-Linien **3/13** (Richtung Güls/Bisholder) und **4/14** (Richtung Metternich Gewerbpark oder Richtung Rübenach Grabenstraße) angefahren.

Koblenzer Verkehrsbetriebe: <https://www.koveb.de/fahrplanauskunft>

Ein öffentlicher Parkplatz befindet sich unter der Kurt-Schumacher-Brücke.

Neuanmeldungen zur Mitgliedschaft werden im Tagungsbüro entgegengenommen, können aber auch direkt über unsere Homepage beantragt werden: www.goerres-gesellschaft.de

Die Postanschrift der Görres-Gesellschaft lautet: Friedrichstraße 57, 53111 Bonn, Tel. (0)228 9437 4444

Wir danken den Förderern unserer Jahrestagung:

